

DIE ISRAELISIERUNG – KEIN VORBILD FÜR EUROPA

Posted on 20. April 2016

Von Evelyn Hecht-Galinski.

Wieder einmal hat es das Netanjahu Regime geschafft, so gut wie unbeachtet, Hunderte von palästinensischen Häusern zu zerstören, Palästinenser zu ermorden, zu verhaften und die Judaisierung Palästinas voranzutreiben.

Am Sonntag telefonierte Netanjahu mit US-Außenminister Kerry, um ihm vor seinem Treffen mit Putin mitzuteilen, dass die illegale Besetzung der Golan-Höhen für ewig fortgeführt werden würde und dass der „Jüdische Staat“ die ewige Souveränität über den Golan beanspruche.

Eigentlich zeigt dies einmal mehr, dass die Besetzung, wie von Politikern des jüdischen Besatzungs-Regime immer verkündet, kein Thema ist, und ein weiteres Beispiel dafür, wie Netanjahu die Besetzung und als Verteidigung getarnte Kriegsdrohungen verteidigt.

Wie er Besetzung und Landraub schönredet, zeigen Netanjahus Äußerungen nach einer Sondersitzung des israelischen Kabinetts: „Unter Israels Kontrolle gedeihe der Golan friedlich, unter anderem in den Bereichen der Landwirtschaft und des Tourismus, sagte Netanjahu. ‚In der stürmischen Region um uns herum ist Israel ein stabilisierender Faktor – eine Lösung, kein Problem.‘ Zu der Ruhe trage eine aktive Verteidigungspolitik der israelischen Armee bei. Dazu komme ‚das Wissen unserer Feinde, dass wir im Falle eines Angriffs sehr entschlossen reagieren werden‘“. Zitat Ende!

Soviel also auch zu den „Verhandlungen ohne Vorbedingungen“, indem Jerusalem die „ewig ungeteilte Hauptstadt“ des „Jüdischen Staates“ bleiben soll, der Golan ewig von Israel einverleibt bleibt und Siedlungen kein Thema sind, außerdem das legale Rückkehrrecht der vertriebenen palästinensischen Flüchtlinge verweigert wird. So einfach ist die zionistische Logik.[\(1\)](#) [\(2\)](#)

Am Sonntag, 17. April, war der internationale Gedenktag für die palästinensischen Gefangenen in israelischen Gefängnissen; dieser Tag wurde weltweit begangen, von London bis Ramallah. Seit 1967 wurden über 800.000 Palästinenser von Israel inhaftiert, was etwa 20% der palästinensischen Bevölkerung in den illegal besetzten palästinensischen Gebieten entspricht.

Aktuell sitzen 7.000 Palästinenser, darunter Frauen und 98 Kinder unter 16 Jahren, in Gefängnissen des „Jüdischen Staates“.(3) (4)

Am Freitag berichtete das UHRC, das internationale Gesundheitskomitee in den palästinensischen Gebieten, dass augenblicklich 1.700 kränkelnde Palästinenser in jüdischer Haft sitzen, darunter auch 25 krebserkrankte Häftlinge, die dringend medizinische Versorgung brauchen. Ihre Freiheit ist unsere Pflicht.(5)

Nicht umsonst gab die „Jüdische Verteidigungsarmee“ ihren Soldaten die „Lizenz zu töten“, also nicht zu verwunden, nicht festzunehmen, sondern direkt zu töten, das ist die einfache jüdische Ethik der „moralischsten aller Armeen“, der der „Jüdischen Verteidigungsarmee“.(6)

Auch wenn die Obama-Administration in einem Jahresbericht, herausgegeben vom US-Außenministerium, dem „Jüdischen Staat“ „exzessive Gewaltanwendung“ und Menschenrechtsverletzungen vorwirft und dieser Bericht mehr als eindeutig ist, reagiert das Netanjahu Regime altbekannt.

Sein Statement:

“Die IDF und die israelische Polizei sind nicht an Hinrichtungen beteiligt. Israelische Soldaten und Polizisten verteidigen sich selbst und unschuldige Zivilisten nach höchsten moralischen Standards (Hervorhebung von mir!) gegen blutrünstige Terroristen, die sie umbringen wollen”.(7)

Ebenso foltert der „Jüdische Staat“ Terrorverdächtige ohne Skrupel, auch das ist normal im jüdischen „Anti-Terrorkampf“, der uns ja als Vorbild gelten soll!(8)

Wiederum wurden hunderte Wohneinheiten in illegalen jüdischen Siedlungen, und sog. „Außenposten“ wurden genehmigt, um so die Judaisierung voranzutreiben.(9)

Mehr als treffend beschrieb der wunderbare Haaretz-Journalist Gideon Levy den „Jüdischen Staat“ als Wiedergeburt eines Monsters, das niemand stoppt. Was für schreckliche Aussichten!(10)

Israelische Journalisten sprechen das aus, was deutsche Journalisten unterschlagen oder „schön schreiben“. Aber Völker- und Menschenrechtsverbrechen lassen sich auf Dauer nicht vertuschen, auch in Deutschland nicht, schließlich gibt es viele internationale Quellen, die für jeden zugänglich unverblümt die

Tatsachen berichten!

Alles im Schatten einer „Israelisierung“ Europas.

Netanjahu fühlt sich immer mehr bestätigt in seinen Machtansprüchen, schließlich will Europa ja von Israel lernen. Gemäß der pro-israelischen Propaganda und deren rührigen Unterstützern in Medien und Politik sollte Europa endlich aufwachen und im Schatten der Terrorabwehr „kleine Freiheiten“ wie Datenschutz und Freiheit opfern, um ein Plus an Sicherheit zu bekommen. Von Israel lernen heißt sofort eine Sicherheitsindustrie aufzubauen, die alles unter Kontrolle hat, auch die Privatsphäre.

Alles das ist ganz im Sinne gerade auch deutscher Politiker, können sie doch endlich in Zeiten der Terrorangst ihr Süppchen kochen. Angst schafft Vorurteile und Vorurteile gibt es zuhauf. Was gibt es also besseres, als jetzt die Feindbilder Islam und Muslime zu haben und den Islamhass zu schüren?

Natürlich überlässt man es der AfD, die Islamophobie zu schüren, aber fragen wir uns doch einmal etwas genauer, wie es dazu kam, dass diese rassistische Partei so schnell aufstieg und Wählerstimmen für sich gewann? Wie klang es denn, als gerade jüdische Funktionäre wie der Präsident des Zentralrats der Juden, Schuster, vor dem Antisemitismus „arabischstämmiger“ Einwanderer warnte und Obergrenzen forderte? Ständig werden diese Vorurteile übernommen und weiter getragen.

Schließlich ist es nicht „der“ Islam, der Terrorakte begeht, sondern es sind einzelne Individuen. Allerdings sind es „jüdische Verteidigungssoldaten“, die den Besatzungsterror im Namen des „Jüdischen Staates“ ausüben, ebenso sind es jüdische Rabbiner, die das Töten von Palästinensern propagieren, und es sind jüdische Bürger, die mehrheitlich diese Verbrechen unterstützen.

Müsste es dann im Umkehrschluss nicht heißen, dass es das Judentum ist, das den Terror ausübt? Aber diese Fragen sind tabu, solange es eine „Christlich-jüdische Antiterrorallianz“ gibt, in der das Netanjahu Regime „demokratisch“ mitmischen darf.

Deutschland hat sich dabei als besonders freundschaftlich bewiesen und stärkt die jüdische Besatzung finanziell und mental.

Kam doch gerade erst der SPD Ministerpräsident von Schleswig Holstein, Albig, von einer Israel Reise zurück, bei der er sich besonders solidarisch mit den jüdischen Besatzern gezeigt hatte, die Legitimität der „Selbstverteidigung“ hervorhob und vehement die deutschen U-Boot-Lieferungen an den „Jüdischen Staat“ verteidigte.[\(11\)](#)

Solange deutsche Politiker aller Parteien sich in falscher Solidarität mit den jüdischen Besatzern üben, solange baut Deutschland einen neue Schuld auf.

War es nicht die Merkel-Politik, die Europa die Luft abschnürt und Solidarität einfordert, während Merkel keinerlei Solidarität zeigt, wenn es um die brutale Durchsetzung ihrer Interessen geht. Wieder hat sie es geschafft, andere, wie die Türkei, die Drecksarbeit machen zu lassen, also uns die Flüchtlinge vom Leib zu halten, während das Elend an anderer Stelle, in anderen Lagern weiter geht.

Während sich in Deutschland an Böhmermann und seinem gezielt geschmacklosen Gedicht abgearbeitet wird, ein wunderbares Ablenkungsmanöver von wirklichen Problemen, kann sich die deutsche Politik weiter feiern, mit Pseudo-Integrationsgesetzen, die nichts wirklich Substanzielles bringen, außer viel Lärm um nichts.

Angenommen, dieser „Satiriker“ hätte so ein Schmähedicht über Netanjahu verfasst, was hätte das für Reaktionen erzeugt und Aufruhr gegeben![\(12\)](#)

Auch der große Israel-Unterstützer und Springernde Chef, Döpfner, schaltete sich ein und verfasste einen peinlichen und geschmacklosen Unterstützer-Brief und forderte Solidarität für Böhmermann.[\(13\)](#)

Wieder einmal ist festzustellen, wie die deutsche Scheinheiligkeit blüht und wie mit zweierlei Maß gemessen wird. Schließlich werden auch im „jüdischen Besatzerstaat“ palästinensische Journalisten verhaftet und Menschenrechte verletzt. Aber eingeschossen wurde sich auf die Türkei und die Muslime, während der „Jüdische Staat“ Narrenfreiheit genießt und als Vorbild für Europa genommen wird.

Nein und immer wieder nein, der „Jüdische Staat“ ist kein Vorbild, sondern ein abschreckendes Beispiel, wie sich ehemals Verfolgte und deren Nachfahren zu rücksichtslosen Monster-Besatzern und

Friedensunwilligen Angreifern entwickelt haben, im Wissen, dass fast die ganze Welt hinter ihnen steht. Deshalb muss eine Israelisierung Europas verhindert werden, die Bewaffnung und Rücksichtslosigkeit nach sich zieht.

Dazu passen auch die Kontakte zwischen rechten europäischen Parteien und rechten Regierungsvertretern im „Jüdischen Staat“, die gut miteinander harmonieren in ihrem „Anti-Terrorkampf“, der den Kampf gegen „den“ Islam einschließt. Gerade besuchte der österreichische FPÖ-Vorsitzende Strache auf Einladung von regierenden Likud-Politikern die jüdischen Freunde.

Strache ist der Meinung, „Aufgrund einer fehlgeleiteten Politik, gemeint ist die Einwanderung von Muslimen, sei inzwischen eine Israelisierung Europas zu beobachten“. Hier irrt Strache jedoch gewaltig, denn die Israelisierung kommt nicht durch die Einwanderung von Muslimen, sondern durch den angefachten Hass gegen den Islam und Muslime.[\(14\)](#)

Da Antisemitismus nicht mehr das Thema der Stunde bei den Rechten ist, sondern die Islamophobie, verstehen sich die europäischen Rechtsaußen sehr gut mit den jüdischen Besitzern, eine gefährliche Allianz! Auffallend schweigend reagierte auch die jüdische Kultusgemeinde Wien und ihr Vorsitzender Muzikant, der sonst, wenn es um die Verteidigung des „Jüdischen Staates“ geht, immer voran geht.[\(15\)](#)

Tatsächlich gibt es auch in meiner Nähe, im Kreis Lörrach, einen ehemaligen jüdischen Funktionär, Wolfgang Fuhl, der ein Rechtspopulist und jüdisch ist, was für eine Mischung, über den ich schon mehrmals schrieb und über den der Deutschlandfunk vor kurzem berichtete. Glücklicherweise erreichte er kein Direktmandat![\(16\)](#)

Mal sehen welche faschistoiden Politiker rechter europäischer Parteien als nächstes den „Jüdischen Staat“ offiziell besuchen werden, wie schon so oft vorher... Erschreckend viele rechtsradikale Politiker entdecken ihre Israel-Zuneigung und reisen in den „Jüdischen Staat“![\(17\)](#)

Nicht umsonst hat die AfD den Islam und seine Bekämpfung als neues Hauptwahlkampfthema gewählt. Nach dem Motto der Islam passt nicht zum Grundgesetz; und ich sage: die AfD passt nicht zum

Grundgesetz.[\(18\)](#)

Die AfD ist ein Fremdkörper der entfernt werden muss, und solidarisieren wir uns mit den Muslimen in Deutschland![\(19\)](#)

Besonders peinlich wird es, wenn SPD Vizekanzler und Wirtschaftsminister Gabriel den ägyptischen Präsident al-Sisi als „beeindruckenden Präsidenten“ würdigt, ein Putsch-Pharao, gegen den am selben Tag tausende Bürger wegen seiner massiven Menschenrechtsverletzungen demonstrierten. Zudem beklagen Menschenrechtsorganisationen, dass Zehntausende Regimekritiker in Haft sitzen.

Auch hier zeigt sich das einzige Interesse der deutschen Außenpolitik: ein „stabiles Ägypten“ und Israel um jeden Preis, „nicht zuletzt wegen der Flüchtlingskrise und des Kampfes gegen den islamistischen Terror“.[\(20\)](#)

Die Republik feiert sich als historisch, die GRO/KO liebt sich, und die AfD und ihre braunen Hintermänner und Ratgeber wird immer stärker. Merkel hat es tatsächlich geschafft, Deutschland auf einen Tiefpunkt zu bringen.

Es reicht eben nicht, sich mit Selfies zu schmücken, weltweit als „Mama Merkel“ und gütige Flüchtlingsmutter feiern zu lassen, küssend von Gipfel zu Gipfel zu reisen und weiter den Mythos als mächtigste Frau der Welt aufrecht zu erhalten. Vielmehr scheint es, als ob wir uns auf dünnem Eis bewegen, wie in DDR Zeiten vor der Wende.

Da kennt sich die ehemalige FDJ-Sekretärin, „Kohls Mädchen“, allerdings aus. Sie hat es geschafft. Jede koalierende Partei zu dezimieren, sie, die Pfarrerstochter und gläubige Protestantin, hat es geschafft, wie eine Gottesanbeterin alle Partner nach dem „Koalitionsverkehr“ aufzufressen. Schließlich verbreitet sich dank des „Klimawandels“ diese Fangschrecke im Deutschland immer mehr![\(21\)](#)

Hüten wir uns also davor eine Israelisierung Europas im Deckmäntelchen des Anti-Terrorkampfes zuzulassen, der uns in Aufrüstung, Unfreiheit und Hass führen würde!

Quellen:

(1)

<http://www.rp-online.de/politik/ausland/benjamin-netanjahu-israel-wird-nie-von-den-golanhoehen-abziehen-aid-1.5910770>

(2) <http://www.haaretz.com/israel-news/.premium-1.714813>(3) <https://www.middleeastmonitor.com/20160417-palestinian-prisoners-parade-in-london/>(4) <https://www.maannews.com/Content.aspx?id=771171>

(5)

<http://imemc.org/article/report-1700-ailing-palestinian-detainees-including-25-cancer-patients-imprisoned-by-israel/>

(6) <http://www.haaretz.com/opinion/.premium-1.714471>

(7)

<http://www.nachrichtenexpress.com/04/2016/usa-wirft-israel-menschenrechtsverletzungen-und-exzessiven-gewaltanwendung-vor/>

(8) <http://www.nachrichtenexpress.com/04/2016/anwaelte-israel-folttert-juedische-terrorverdaechtige/>(9) <http://www.haaretz.com/israel-news/.premium-1.714265>(10) <http://www.haaretz.com/opinion/.premium-1.712319>(11) <http://www.juedische-allgemeine.de/article/view/id/25208>

(12)

<http://www.tagesspiegel.de/berlin/boehmermann-vs-erdogan-haetten-wir-bei-netanjahu-anders-reagiert/13457590.html>

(13)

<http://www.welt.de/debatte/kommentare/article154171281/Solidaritaet-mit-Jan-Boehmermann.html>

(14)

http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/4966798/Strache_Wir-erleben-Israelisierung-in-Europa

(15) http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/812775_Stille-zu-Strache.html

(16)

http://www.deutschlandfunk.de/afd-politiker-wolfgang-fuhl-rechtspopulistisch-und-juedisch.1773.de.html?dram:article_id=350918

(17) <https://allaboutgeertwilders.wordpress.com/tag/strache/>

(18)

<http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/von-storch-islam-nicht-mit-grundgesetz-vereinbar-14182472.html>

(19) <http://web.de/magazine/politik/afd-frontalangriff-islam-31498578>

(20)

<http://www.handelsblatt.com/politik/international/vizekanzler-in-aegypten-gabriel-lobt-umstrittenen-al-sisi-in-hoechsten-toenen-/13460044.html>

(21)

http://www.deutschlandfunk.de/biologie-die-gottesanbeterin-auf-dem-vormarsch.676.de.html?dram:article_id=308188

Danke an die Autorin für das Recht der Zweitverwertung.

KenFM bemüht sich um ein breites Meinungsspektrum. Meinungsartikel und Gastbeiträge müssen nicht die Sichtweise der Redaktion widerspiegeln.